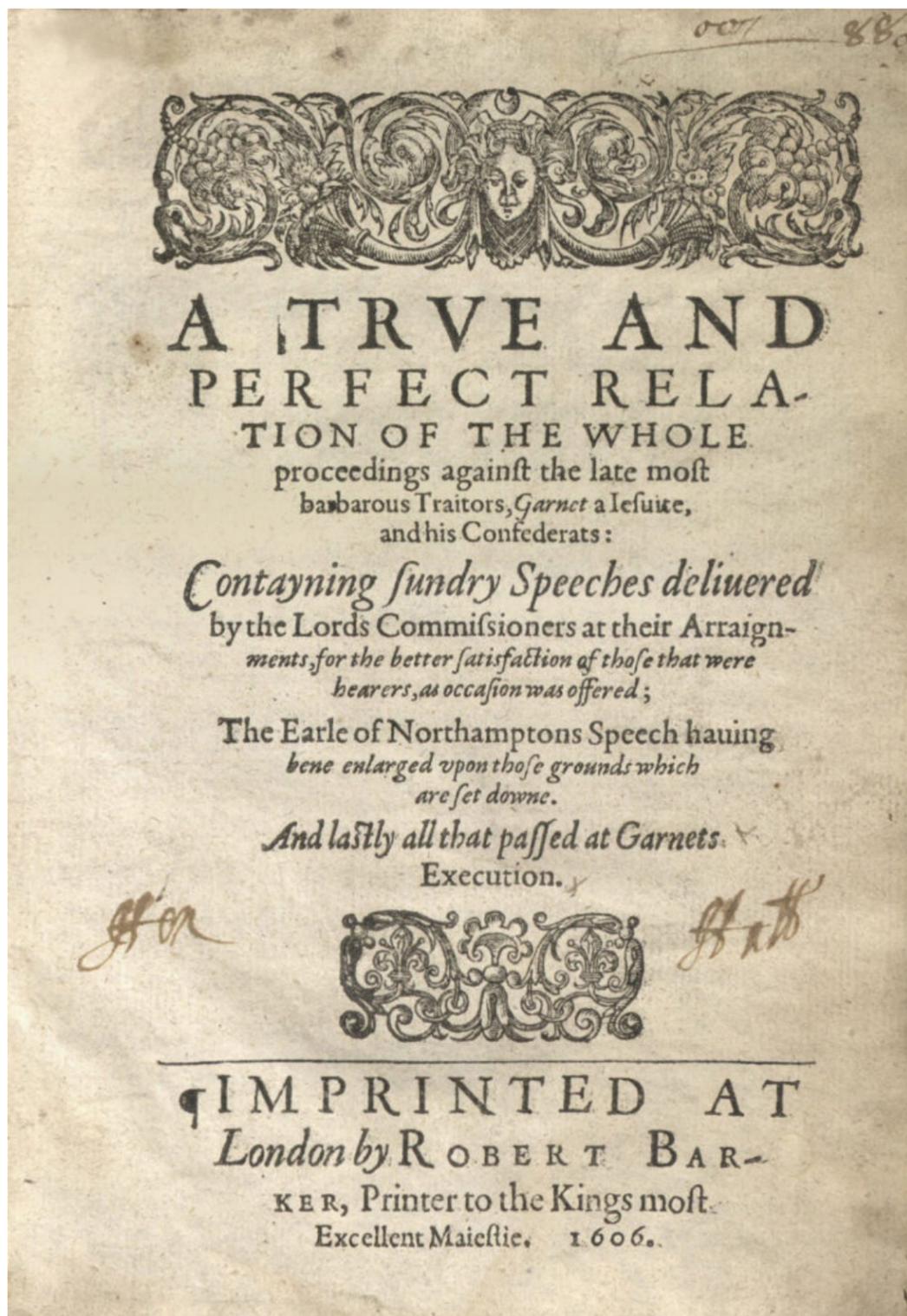


05. NOVEMBER 2018

ERINNERE DICH, ERINNERE DICH AN DEN FÜNFTEN NOVEMBER

im [Buch der Woche](#), [Seltene Bücher](#) von [RareBooks](#) · 0 Kommentare · 0 Likes

f t G



„Dass Catesby, Winter, Fawlks und viele andere Verräter, die kürzlich wegen Hochverrats angeklagt wurden, im Parlamentsgebäude den König, den Pi und die LI. mit Schießpulver in die Luft sprengten. Geistlich und weltlich, die Richter des Reiches, die Ritter, Bürger und Bürger und viele andere Untert und Diener des Königs versammelten sich im Parlament, um mit einem Schlag verräterisch und mühsam alle zu vernichten und sie in Stücke zu reißen.“

sie von außen in Stücke zu reißen Respekt vor Majestät, Würde, Grad, Alter oder Ort.“

Eine wahre und perfekte Beziehung des Ganzen ...

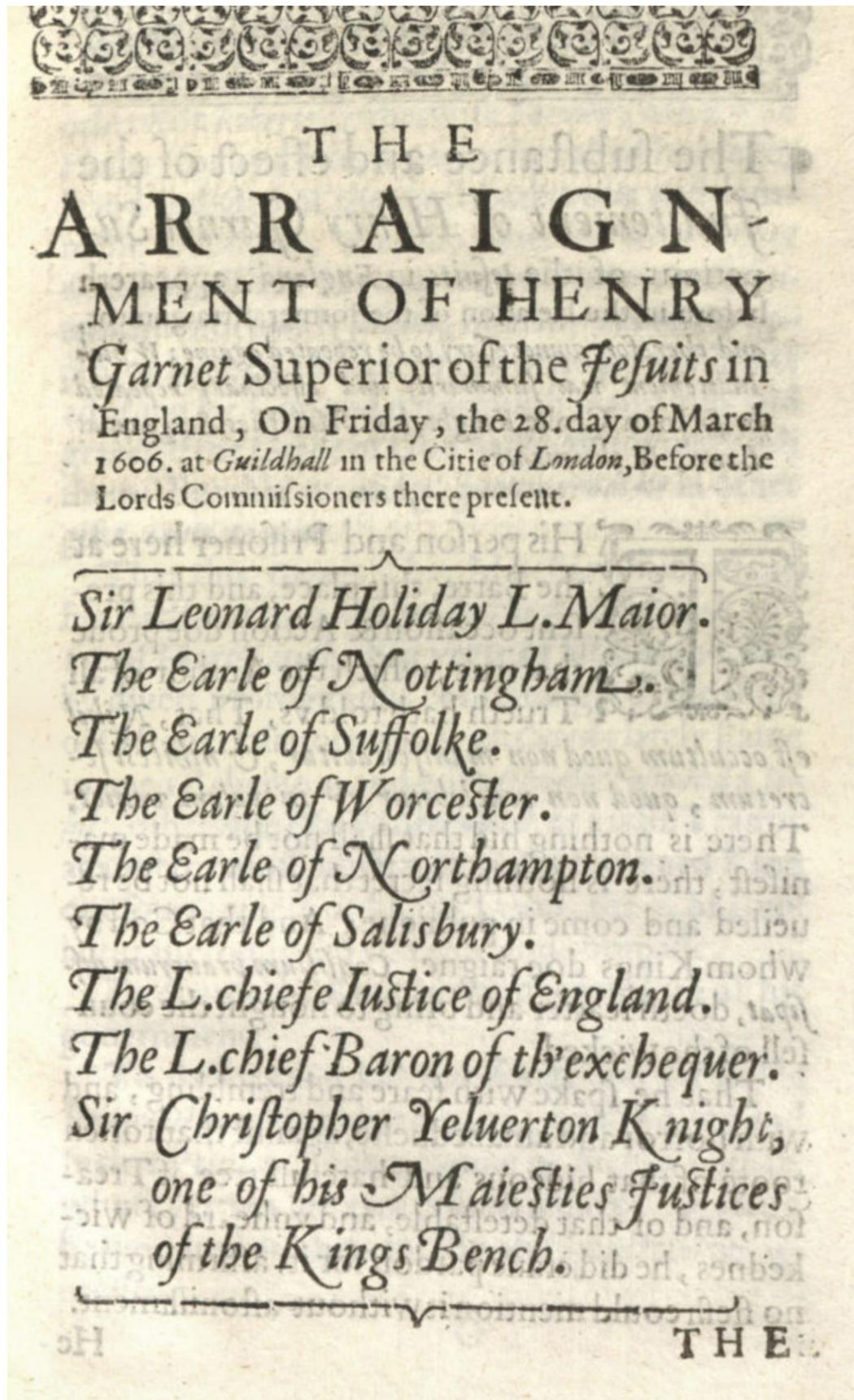
London: Gedruckt in London von Robert Barker ..., 1606.

Erste Ausgabe, zweite Ausgabe, mit gestempelter Titelseite

KD372 G37 T78

Henry Garnet besuchte das Winchester College und verließ es wahrscheinlich aufgrund seines katholischen Glaubens. Von Winchester aus arbeitete er zwei Jahre lang als Korrektor der Presse von Tottel, einem Drucker für juristische Bücher. Er trat der Gesellschaft Jesu bei und ging nach Spanien und dann nach Rom, wo er Hebräisch und Mathematik unterrichtete. Er kehrte 1586 als Jesuitenmissionar nach England zurück. Jesuiten waren ein Jahr zuvor aus England verbannt worden, sodass Garnet und andere im Geheimen dienten und Gottesdienste abhielten. Garnet, eine Stimme der Mäßigung in den Spannungen zwischen englischen Katholiken und Protestanten, riet englischen Katholiken offenbar mehrfach von Gewalttaten ab.

^{Am 5.} November 1605 wurde Guy Fawkes wegen einer Verschwörung zur Sprengung des Parlaments verhaftet. Bei ihm wurde ein Brief gefunden, an das Haus gerichtet war, in dem Garnet kürzlich gelebt hatte. Garnet wurde sofort als Teil dessen verdächtigt, was später als „Gunpowder Plot“ bezeichnet wurde. Garnet wurde dreiundzwanzig Mal untersucht und bestritt zunächst, Kenntnis von der Verschwörung zu haben. Schließlich wurde Garnet zu, von einem Jesuitenkollegen, Oswald Tesimond, umfassend über die Verschwörung informiert worden zu sein, behauptete jedoch, Tesimonds Wissen von Robert Catesby während der Beichte kam, was Garnet verbot, es preiszugeben – ein Akt, der als „Zweideutigkeit“ bekannt ist. Er behauptete, Catesby gegen die Verschwörung gedrängt zu haben.



„Und zu diesem Zweck wurden große Mengen Schießpulver verräterisch und heimlich von diesen Verschwörern im Parlamentsgebäude platziert und versteckt.“

Am 28. März 1606 wurde Garnet für schuldig befunden und zur Entlassung, Erhängung und Einquartierung verurteilt. Die Hinrichtung fand am

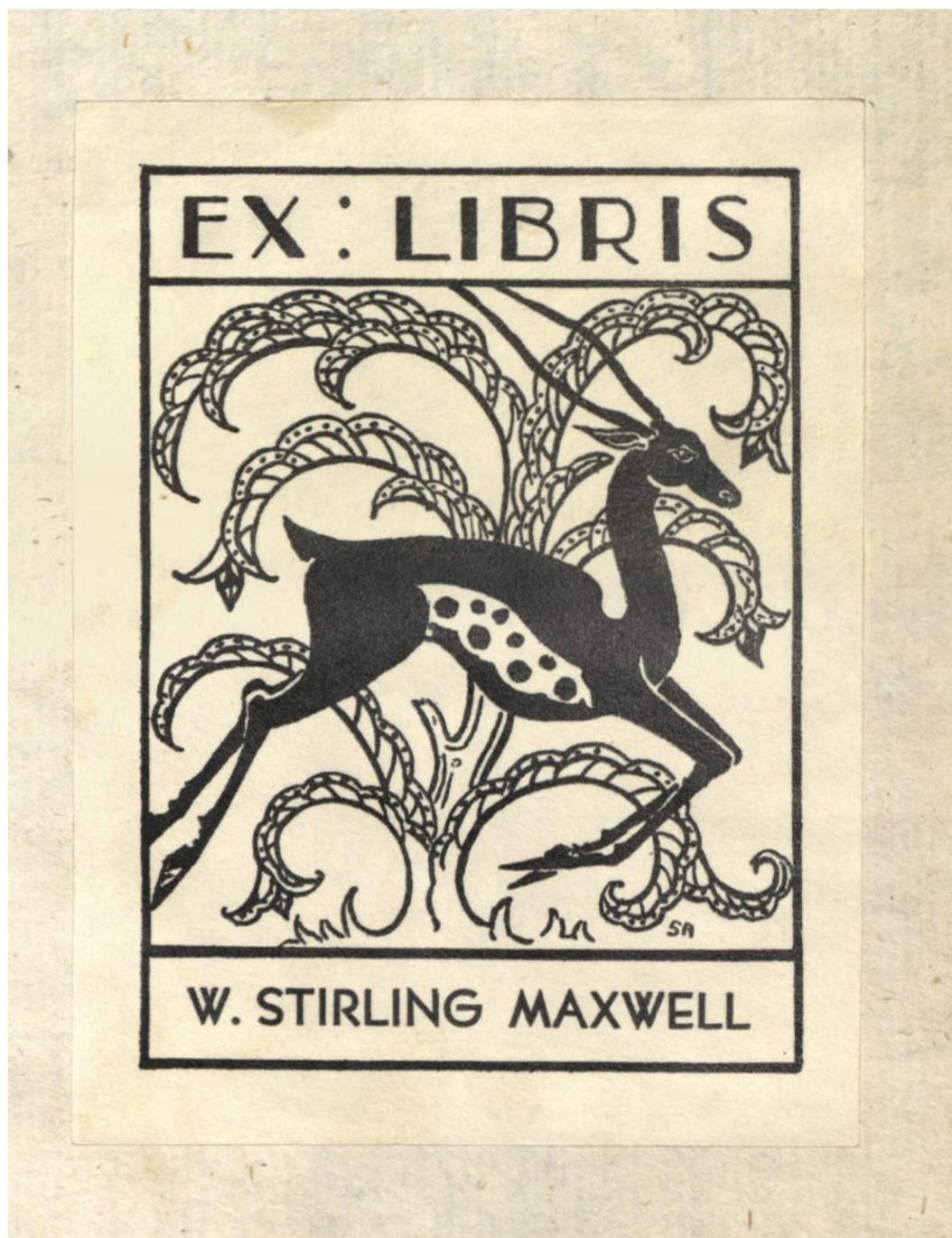
Mai ^{desselben} Jahres statt. Viele Katholiken verehrten ihn als Märtyrer.

Das Parlament versuchte von 1606 bis 1607, die Gesetze gegen Katholiken und Jesuiten im Zuge des Schießpulver-Komplots zu verschärfen. *True and Perfect Relation*“ enthält offizielle Berichte über die Schießpulver-Komplott-Prozesse, einschließlich des Prozesses gegen Guy Fawkes, weckte die öffentliche Unterstützung für diese Gesetze. Das anonym veröffentlichte Buch *„A True and Perfect Relation“* zeigte das Ausmaß der protestantischen Empörung über die Mitschuld von Garnet und anderen am Schießpulver-Komplott.

„Am 5. November, als die Verräter damit rechneten, dass ihre teuflische Praxis in Kraft treten würde, trafen sie sich in Dunchurch im Rahmen einer Jagdveranstaltung, die von Sir Euerard Digby als Mann von Qualität und Geschick ernannt wurde in der Nähe, mit der Absicht, sich auf diese Weise Gesellschaft für den beabsichtigten Aufstand und die Rebellion zu verschaffen; Denn als sich die Männer versammelten und plötzlich ein Tumult entstand dachten die Verräter, dass alle oder die meisten von ihnen dem gegenwärtigen Schicksal folgen würden und sich leicht überreden ließen, sich ihnen anzuschließen ...“

Es wird angenommen, dass sich die Zeilen in William Shakespeares Tragödie *„Macbeth“* *„Faith, hier ist ein Zweideutiger, der in beiden Tonleitern gegen jede Tonleiter schwören könnte ...“* speziell auf Garnet beziehen. Der Porter macht spöttische Anspielungen auf Garnet (den Zweideutigen und seinen Prozess. Es gibt auch mögliche Hinweise auf Reliquien aus Garnets Hinrichtung in der Rede von „Servietten“, die von katholischen Zuschauern bei Hinrichtungen verwendet wurden, um das Blut von Märtyrern aufzuwischen, und im „Schneider“, der sich auf einen Schneider bezieht, der im November 1606 auf den Besitz von „Granets Stroh“ (ein Getreidehalm, auf den Granats Blut auf wundersame Weise in einen Abbild seines Gesichts gespritzt haben soll).

Als Macbeth sieht, wie sich Birnam Wood auf Dunsinane zubewegt, und den Trick der Hexenprophezeiung versteht, sagt er: *„Ich ... fange an, die Zweideutigkeit des Unholds zu zweifeln, die wie die Wahrheit lügt.“* Im gesamten Stück finden sich Wörter, die im Post-Plot-England eine besondere Bedeutung hatten – *„Blow“*, *„Vault“*, *„Train“*. Die Themen des Stücks – geheime Verschwörung, Usurpation und Königsmord – hätte beim damaligen Publikum großen Anklang gefunden. *Macbeth* ist voller Zweideutigkeiten: doppelte Sprache und mehrdeutige Realitäten.



„...und damit beendete ich das Reden und fing an zu beten; Und indem er sich bekreuzigte, sagte er: „In nomine Patris & Filij, & Spiritus sancti“ und be „Maria mater gratiae“, „Maria mater misericordiae“, „Tu me a malo progege, & hora mortis ...“ Dann: „In manus tuas Domine, commendo Spiritum meum“; Dann, Per crucis hoc signum, (bekreuzigt sich) fugiat procul omne malignum. Insigne Crucem tuam in corde meo Domine. Lass mich immer an Crosse denken, der wieder zu Maria mater gratiae zurückkehrte und dann abgewiesen und gehängt wurde, bis er tot war.“

STICHWORTE: Birnam Wood , Katholik , Geständnis , Dunsinane , England , Zweideutigkeit , Hinrichtung , Gunpowder Plot , Guy Fawkes , Hebräisch , Henry Garnett , Jesuit , London , Macbeth , Mathematik , Missionar , 5. November , Oswald Tesimond ,